

EINBLICK

in das Leben der
Evangelischen Kirchengemeinden
Harheim und Nieder-Erlenbach



März, April und Mai 2019

Liebe LeserInnen des Einblicks,

vom 3.-5. März feiern wir die närrischen Tage der „Fastnacht“, die Zeit vor der Fastenzeit. Und am Mittwoch, dem Aschermittwoch beginnt sie dann wieder, die siebenwöchige Fastenzeit, 40 Tage, in denen wir uns vorbereiten auf das höchste Fest der Christenheit, auf das Osterfest.

7 Wochen Fasten.

Traditionell wird in dieser Zeit auf etwas verzichtet, auf Süßigkeiten, auf Alkohol, auf Fleisch oder auch auf andere Dinge, von denen es uns schwerfällt zu lassen.

Die Fastenzeit als eine Zeit, in der wir versuchen, bewusster zu leben, auf andere und auf uns selbst zu achten, zu schauen, wo wir unsere Zeit vielleicht vertun, zu schauen, was uns daran hindert, aus dem Glauben zu leben, anderen in Achtung und Liebe zu begegnen.

Die Kinder der Harheimer Grundschule haben ein Gespür dafür, um was es in diesen 7 Wochen geht.

Und einige nannten spontan Dinge, auf die wir in der Fastenzeit verzichten könnten, 7 Wochen ohne Fernsehen, ohne Handy, ohne elektronische Spiele. Um dadurch mehr Zeit zu finden, mit anderen zu spielen, gemeinsam etwas zu unternehmen.

Andere Kinder sagten, wir könnten versuchen, uns 7 Wochen nicht zu streiten. In Konfliktsituationen nicht sofort sauer und laut werden.

7 Wochen zuhören.

Die diesjährige Fastenaktion der evangelischen Kirche lädt uns dazu ein, auf unseren Umgang miteinander zu achten.



Nr. 30

7 Wochen ohne Lügen.

Nachdenken darüber, wo wir überall kleine und große Lügen verwenden.

Sind Lügen manchmal sinnvoll und wichtig, um andere nicht zu verletzen oder ist es der richtige

Weg, offen alles auszusprechen?

In der Fastenzeit geht es darum, unseren Alltag in den Blick zu nehmen, es geht nicht um weniger, sondern um mehr, mehr Phantasie, mehr Achtsamkeit, mehr Lebensfreude, mehr Zeit für Gott, den Nächsten und sich selbst.

Fastenzeit ist somit eine Zeit, in der wir uns trauen dürfen, etwas zu verändern, kleine Schritte hin zu versuchen, auf ein anderes, vielleicht erfüllteres Leben.

*Einmal kam einer zu einem Weisen.
,Sag mir was über das Leben', bat er.*

Der Weise reichte ihm eine Tasse und goss Tee hinein und goss weiter, bis zum Rand, bis die Tasse überlief.

,Halt, hör auf. Es passt nichts mehr hinein!'

,Wie diese Tasse', entgegnete der Weise, bist du, randvoll mit deinen Ansichten, Meinungen, Spekulationen. Wie soll ich dir etwas vom Leben erzählen, wenn du nicht erst deine Tasse leerst?'

(Verfasser unbekannt)



Ich wünsche Ihnen spannende 7 Wochen mit überraschenden und inspirierenden Erfahrungen.

Pfarrerin P. Lohwalde



Fastnachtsgottesdienst Herr Prinz stellt sich vor



Gottesdienst in Reimen

Wie schon seit vielen Jahren lädt die Gemeinde

am Fastnachtssonntag, dem 03. März,

zu einem Gottesdienst in Reimen ein. Die meisten Teile des Gottesdienstes, Gebete, Schriftlesung und Glaubensbekenntnis ausgenommen, werden in Gedichten vortragen.

Im Mittelpunkt steht dann die „Büttenpredigt“ die in Schüttelreimen die Frohe Botschaft verkündigt. Dazu sind von der Orgel begleitende Töne zu hören und die eine oder andere Luftschnalle, als Zeichen der fröhlichen Gedanken zum Evangelium, zu sehen. Heitere Musik wird den Gottesdienst begleiten.

Der Gottesdienst wird wieder von Herrn Eifler gestaltet, der erneut hinter die freien Reimen die eine oder andere christliche Aussage stellen wird. Eine befreiende Frohe Botschaft ist es, was die Gemeinde in diesem Gottesdienst aufs Neue, wenn auch in ungewohnter Form, feiert.

Der Fastnachtsgottesdienst findet statt am

03. März

**um 9.30 Uhr in der Ev. Kirche Nieder-Erlenbach und
um 11.00 Uhr in der Ev. Kirche in Harheim.**



Liebe Gemeinde,

mein Name ist David Prinz. Ich bin 26 Jahre alt und studiere Ev. Theologie im 10. Semester in Leipzig.

Mein Gemeindepraktikum werde ich im März bei Ihnen in den Gemeinden Nieder-Erlenbach und Harheim absolvieren dürfen.

Einen ersten Einblick in Ihr vielfältiges Gemeindeleben konnte ich bereits bei meiner ersten Begegnung mit Pfarrerin Lehwalder und beim Durchstöbern Ihres Gemeindebriefes gewinnen. Ich freue mich darauf, Ihre Gemeinde in den verschiedenen Facetten kennenzulernen und lehrreiche Erfahrungen zu machen, die meine Perspektive auf Kirche, Gemeinde und Pfarramt erweitern.

Damit Sie wissen, mit wem Sie es zu tun bekommen, möchte ich mich kurz vorstellen:

Ich bin in Gießen geboren und habe dort in der Luthergemeinde die gesamte kirchliche Laufbahn durchlebt: von der Taufe in den Kindergottesdienst, von der Konfirmation in den Jugendausschuss. Auch bei einem

Besuch unserer Partnergemeinde in Nord-Ghana war ich Teil der Delegation. Zudem habe ich mich viele Jahre in der Heliand-Pfadfinderschaft in Gießen und auch über Gießen hinaus engagiert. Über ein paar Umwege in der klassischen Post-Abitur-Selbstfindungsphase, die mich vom Militärdienst in meiner zweiten Heimat Finnland bis zur Arbeit mit Geflüchteten aus dem Darfur im Tschad geführt hat, bin ich letztendlich im Theologiestudium gelandet.

Nach drei Jahren in Marburg und einer längeren Auszeit auf dem Jakobsweg studiere ich nun seit eineinhalb Jahren an der Universität Leipzig. Dort habe ich neben der Theologie noch ein Bachelorstudium in Afrika-Studien begonnen, um meinem großen Interesse am afrikanischen Kontinent und an Themen von Politik, Wirtschaft und Gesellschaft Rechnung zu tragen.

Auch dieses Jahr wird wieder aufregende Erlebnisse mit sich bringen, da meine zukünftige Frau und ich im Sommer ein Kind erwarten und dann als kleine Familie für ein Studienjahr nach Finnland gehen werden. Nun bin ich aber erstmal gespannt darauf, was mich in der Zeit, in der ich Teil Ihrer Gemeinde sein darf, erwartet und hoffe, dass ich durch die Begegnungen mit Ihnen Neues über mich und den Pfarrberuf lernen kann.

Hoffentlich haben wir auch Gelegenheit, uns persönlich kennenzulernen - ich freue mich darauf!

Herzlich, David Prinz



Musikalischer Lobpreis- und Gebetsabend

„Wie kann Gott uns begegnen? Ein Gott, den wir nicht mit Augen sehen können.“

Dies ist eine Frage, die sich einige von uns manchmal stellen. Die meiste Zeit ist diese Frage tief in uns verborgen, aber in bestimmten Situationen und Umständen drängt sich diese Frage wieder mehr in den Vordergrund.

Bevor ich einen Antwortversuch wage, kurz einige Sätze zu meiner Person.

Ich heiße Frank Bocek (39), bin in Ffm-Kalbach aufgewachsen und seit 2004 mit Deborah verheiratet. Unsere drei Kinder Cynthia, Silas und Tim gingen bzw. gehen in die Harheimer Grundschule und sind bestimmt einigen Harheimern bekannt. Ich bin Mathematiker und arbeite als Bankangestellter.

Was viele nicht wissen ist, dass ich davor (evangelische) Theologie studiert habe mit dem Ziel als Hauptamtlicher zu arbeiten. Aus diversen persönlichen Gründen entschied ich mich damals gegen eine Vikariatstelle und bin seitdem ausschließlich ehrenamtlich in verschiedenen Ortsgemeinden tätig: insgesamt 14 Jahre in Ffm-Nied und 8 Jahre in Ffm-Nordend. Seit ca. einem Jahr besuche ich regelmäßig die Gemeinde hier in Harheim.

Zurück zu der Frage, wie Gott uns Menschen begegnen kann. Es gibt natürlich viele unterschiedliche Wege, wie wir Gott begegnen können. Die klassischen Antworten sind u.a. der Besuch des Sonntagsgottesdienstes und die Begegnung dort mit IHM in der Liturgie, im Gesang, in der Predigt und insbesondere im Abendmahl. Ferner aber auch die Begegnung mit Gott zu Hause im persönlichen Gebet, im Fasten, in der Meditation oder beim Lesen in der Bibel.

Darüber hinaus erleben einige Menschen eine Begegnung mit IHM, wenn sie in der Schönheit der Natur unterwegs sind, oder wenn sie ein Musikwerk hören bzw. sich in einem Kunstwerk verlieren. Und natürlich kann ER uns auch in anderen Menschen begegnen: vor allem in der Gemeinschaft mit unseren Liebsten, sei es die eigene Familie oder seien es enge Freunde.

Genauso auch im alltäglichen Zusammensein mit Mitschülern, Kommilitonen oder Arbeitskollegen mit allen schönen, aber auch herausfordernden Begebenheiten.

Ein mögliches Fazit für mich ist, dass Gott uns auf eine sehr vielfältige Art und Weise begegnen kann und auch begegnen möchte. So unterschiedlich wir Menschen auch sind, so vielfältig sind die Möglichkeiten für diese individuelle Begegnung mit IHM. Aus all diesen Möglichkeiten möchte ich eine hervorheben, die mir persönlich sehr wichtig ist. Ich nehme Gottes Gegenwart vor allem dann sehr stark wahr, wenn ich IHM musikalisch meine Zuneigung (Liebe), mein Lob, meinen Dank oder meine Fürbitten ausdrücke. Oder seine tröstende Gegenwart, wenn ich musikalisch meine Sorgen, meine Trauer oder mein Leid vorbringe.

Seit frühester Jugend erlebe ich im Musizieren diese besonderen Momente der Gottesnähe: angefangen im Kindergottesdienst, in der Jugendgruppe, bei Taufen und Trauungen oder auch im Sonntagsgottesdienst, sei es alleine oder mit Band.



Es ist mir ein so großes Anliegen, dass ich auch gerne hier in Harheim einmal im Monat einen musikalischen Gebetsabend oder

wie man auf neudeutsch sagt, einen Worship-Abend anbieten möchte.

Dieses Angebot sollte nicht als Konkurrenz zu anderen Musiktreffen verstanden werden, sondern als zusätzliches Angebot und richtet sich an ganz unterschiedliche Personengruppen.

Als erstes an musikalische Personen, die Freude am Liedersingen haben mit dem Fokus selbst gestärkt zu werden und nicht für ein Publikum zu singen.

Als zweites an Personen, die vielleicht nicht so gut singen

können und aus diesem Grund nicht zum Chor gehen würden, aber die grundsätzlich Musik genießen können. Es geht nämlich an diesen Abend nicht in erster Linie darum, dass immer der richtige Ton getroffen wird.

Als drittes an Personen, die vielleicht noch keinen Zugang zu Gott durch Musik haben, die aber neugierig sind oder Gott trotzdem gerne begegnen würden, sei es im Gebet oder auch in der Stille. Denn es wird auch Zeiten der Stille an diesem Abenden geben. Natürlich richtet sich der Abend auch an Personen, die ein Musikinstrument beherrschen und vielleicht entwickelt sich mittelfristig eine Band.

Welchen Musikstil werden die Lieder haben? Ich selbst bin ein Fan von Vielfalt. Ich möchte mich nicht auf eine Musikrichtung beschränken, sondern habe in den letzten 20 Jahren immer wieder versucht, eine Mischung zu finden, bei denen alle Generationen sich wiederfinden können. Das gelingt natürlich nicht immer, da die Geschmäcker von Menschen einfach zu unterschiedlich sind. Das gilt nicht nur für die Geschmäcker der unterschiedlichen Generationen, sondern auch innerhalb einer Generation können sich die Vorlieben stark unterscheiden. So werde ich versuchen, sowohl neuere Lieder, etwas ältere Lieder aus dem 20. Jahrhundert und auch noch ältere Hymnen einfließen zu lassen. Ich mag es sehr gerne, wenn deutsche Lieder gesungen werden, aber es wird auch vorkommen, dass mal ein englisches Lied dabei sein wird.

Um eine bessere Vorstellung davon zu bekommen, werde ich am **10.03.19 bei dem Sonntagsgottesdienst „Kirche für die ganze Familie“ die Musik mit gestalten.**

So lade ich Sie und euch herzlich ein, ab März immer am letzten Samstag im Monat um 18.00 gemeinsam in unserer Kirche Gott auf vielleicht eine neue Art und Weise musikalisch zu suchen.

Frank Bocek





Osternacht Gottesdienst 2.0

Osternacht in Nieder-Erlenbach

Die Nacht von Karsamstag auf Ostersonntag, die Osternacht ist die älteste und wichtigste Feier im Jahreskreis der Kirche.

Die Osternacht ist die Heilige Nacht, in der wir feiern, dass mit der Auferstehung Christi das Licht des Lebens und der Hoffnung unsere Finsternis der Trauer, der Angst, der Verzweiflung vertreibt.

Die Auferstehung Christis als Inbegriff der Hoffnung darauf, dass Gott unsere Wunden heilt und die Risse in der Welt und in uns zusammenfügen wird.

„Wachtet und betet bis zum Anbruch der Morgenröte (altdeutsch: „ostarum“)“.

Wir beginnen die Osternacht um 23.00 im Kirchgarten in Nieder-Erlenbach mit einem Osterfeuer. Hier entzünden wir die neue Osterkerze und ziehen dann mit dem Chor singend in die dunkle Kirche hinein.

Einzig das Licht der Osterkerze erleuchtet die Kirche und wir erleben die Verwandlung von Dunkelheit in Licht, wenn um 0.00 der Tag der Auferstehung hereinbricht und das Licht alle Schatten vertreibt.

Seit alters her finden in der Osternacht Taufen statt und so werden auch in diesem Jahr in dieser Heiligen Nacht 4 KonfirmandInnen getauft.

Nach dem Gottesdienst laden wir ein, bei Osterbrot, Sekt und Saft am Osterfeuer zusammen zu sein und zu spüren, wie die Osterfreude uns erfüllt.

Erleben Sie mit uns den besonderen Zauber dieser Heiligen Nacht.

**Wir beginnen die Osternacht
um 23.00 im Kirchgarten
in Nieder-Erlenbach
mit einem Osterfeuer.**



Einladung zu unserem etwas anderen Gottesdienst 2.0 am 24. März 2019 um 17:00 Uhr

Gehören Sie schon zu der Fangemeinde unseres etwas anderen Gottesdienstes 2.0?

Oder sind Sie vielleicht daran interessiert, sich im Rahmen eines Gottesdienstes mit der Frage „Ist der Mensch zum Frieden fähig?“ auseinanderzusetzen?

Wenn Sie eine dieser beiden Fragen mit „Ja“ beantworten konnten, sind Sie herzlich eingeladen am Sonntag, dem 24. März 2019 in unserer evangelischen Kirche in Nieder-Erlenbach um 17:00 Uhr dabei zu sein.

Gerade in unserer heutigen Zeit stellen sich Menschen immer häufiger die Frage, woher die zunehmende Gewalt kommt und die Aggressionen, mit denen wir täglich in den sozialen Medien konfrontiert werden.

Wie kann es sein, dass sogar Menschen, die unser Leben schützen und retten sollen, wie Polizisten, Feuerwehrleute, Rettungssanitäter von Menschen angegriffen werden? Ist das nur negative Berichterstattung der Medien? Der Ton im Umgang miteinander verschärft sich, die Fronten verhärten sich in der Politik und in Diskussionen.

Wird die Menschheit immer aggressiver?
Ist der Mensch von Natur aus böse?

Unsere Jahreslosung „Suche Frieden und jage ihm nach“ (Psalm 34) ist eine wörtliche Übersetzung aus dem Hebräischen und zeigt uns, dass die Menschen auch schon zu Zeiten des biblischen Psalmdichters nach Frieden suchten.



Suche Frieden und jage ihm nach

Wie können wir in Nieder-Erlenbach oder Harheim unser Scherflein zum Frieden in der Welt, vielleicht auch nur in unserer eigenen kleinen (Um)welt beitragen? Haben wir etwas, das wir all diesem Negativen entgegensetzen können, etwas, das uns positiv auf unser Leben einstimmt?

Ein weites Feld tut sich auf, viele Fragen zu einem vielschichtigen Thema. Wenn Sie Lust haben auf eine Stunde Anregung, Nachdenken, Besinnung und Musik, dann freuen wir uns auf Sie in unserer Kirche.

Im Anschluss laden wir Sie wieder zu Gesprächen in lockerer Runde mit Brezeln und Getränken ein.



Nieder-Erlenbach

So 26.05. 10.30 Uhr

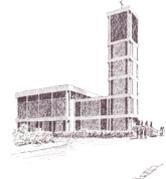
Malte Grünzig
Tim Huber
Jonas Kötter
Tim Kreuz
Leon Michel
Eva Mara Niederberger
Amelie Nierobisch
Julius Oberwinder
Finn Pettera
Tim Schweitzer
Elisabeth Simon
Liam Toporek
Junes Leo Werner



Harheim

So 16.6. 10.30 Uhr

Lars-Eric Frei
Leni Hanel
Helen Holländer
Henrik Immel
Lena Lippold
Jana Marziniak
Konstantin Schöll
Cheyenne Stöger
Maren Weber



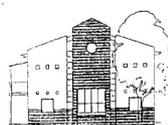
Harheim

So 23.6. 10.30 Uhr

Sabrina Boldt-Briones
Rene Bornhöft
Melanie Kleinschmidt
Mariella Jimenez Möller
Laura Müller
Amelie Wiegand



Herzliche Einladung zum
Festgottesdienst am Pfingstsonntag, 9. Juni
der Evangelischen Gemeinden Harheim,
Nieder-Erlenbach, Nieder-Eschbach und Miriamgemeinde



9.30 Uhr Gemeinsames Singen

vor der Ev. Kirche Nieder-Eschbach

danach gehen wir gemeinsam zum Pfingstberg –
für Gehbehinderte wird ein Fahrdienst angeboten

**10.30 Uhr Gottesdienst auf dem Pfingstberg
auf der Anlage des Hundesportvereins**
**Bei Regen findet der Gottesdienst in der
Ev. Kirche Nieder-Eschbach statt.**

anschließend

Gemeinsames Mittagessen

**Bei Regen findet das Mittagessen im
Ev. Gemeindehaus Nieder-Eschbach statt.**

**Bitte bringen Sie eine Kleinigkeit für das
Salatbuffet oder einen Nachtisch mit!**

(Wir freuen uns auch über Geldspenden – aber Euros machen nicht sofort satt)



Duft-Gottesdienst



Wenn der Rauch zum Himmel steigt ...

Eine fast vergessene Tradition wird an Palmsonntag und in der Karwoche in unseren beiden Gemeinden wieder lebendig: wir wollen uns mit wohlriechendem Räucherwerk beschäftigen.



Schon immer haben sich die Menschen mit schönen Düften umgeben - nicht nur Parfüm gehört dazu, sondern auch duftende Öle und Räucherwerk – um Wohlbefinden zu erreichen, um Krankheiten zu heilen, oder auch um mit göttlichen Kräften zu kommunizieren. Denn indem wir atmen, gelangen diese Düfte tief in uns hinein und berühren dort unseren Körper, unseren Geist und unsere Seele.

An vielen Stellen in der Bibel kann man davon lesen, die bekanntesten sind sicherlich Weihrauch und Myrrhe, die die Heiligen Drei Könige als – damals sehr teures und wertvolles - Geschenk zu Jesu Geburt mitbringen.

Aber auch die Narde, mit deren Öl Jesus kurz vor seinem Tod gesalbt wird.



Bei drei Gottesdiensten an Palmsonntag, beim Agapemahl an Gründonnerstag und am Ostersonntag wollen wir uns mit diesen wertvollen Düften näher beschäftigen.

Narde (*Nardostachys jadamansi*) gehört zu den Baldriangewächsen. Nardenöl wird durch Wasserdampfdestillation der Wurzeln gewonnen. Zum Räuchern werden die Wurzeln gemahlen. Ihr Duft ist schwer, süß-holzig, würzig, an Baldrian erinnernd; sie hat das Element Erde. Der Duft gilt als vermittelndes Medium für geistige und seelische Sammlung. Er verleiht seelische Stabilität.

Weihrauch (*Boswellia carterie* bzw. *serrata*) gehört ebenfalls zu den Balsamgewächsen. Öl wird durch Wasserdampfdestillation des Harzes gewonnen. Zum Räuchern wird das gesammelte Harz verwendet. Er hat einen warmen, harzig zitronenartigen Duft; er hat das Element Feuer. Der Duft bringt Klarheit, Einheit und Entspannung, hilft bei psychischer und mentaler Erschöpfung.

Myrrhe (*Commiphora myrrha*) gehört zu den Balsamgewächsen. Öl und Räucherharz werden wie beim Weihrauch gewonnen. Sie hat einen warmen und weichen Duft der die Kraft hat, Körper, Geist und Seele miteinander zu verbinden. Sie bringt Ruhe, Heilung und Stärkung: sie hat das Element Feuer. Sie sind herzlich zu diesen Gottesdiensten eingeladen:

- am 13.4. zum Abendgottesdienst um 18.00 Uhr
in Nieder-Erlenbach (Narde)
- am 14.4. zum Gottesdienst um 11.00 Uhr in Harheim (Narde)
- am 18.4. an Gründonnerstag um 19.00 Uhr
in Nieder-Erlenbach (Weihrauch) und
- am 21.4. zum Ostergottesdienst um 11.00 Uhr
in Harheim (Myrrhe)

Ute Matzel

***Du bist wie ein Lustgarten von Granatäpfeln
mit edlen Früchten,
Zyperblumen mit Narden,
Narde und Safran, Kalmus und Zimt, mit
allerlei Weihrauchsträuchern, Myrrhe und
Aloe, mit allen feinen Gewürzen.
Ein Gartenbrunnen bist du, ein Born
lebendiger Wasser, die vom Libanon fließen.
Steh auf, Nordwind, und komm, Südwind,
und wehe durch meinen Garten, dass der
Duft seiner Gewürze ströme! Mein Freund
komme in seinen Garten und esse von
seinen edlen Früchten.***

Hoheslied 4,13-16



„Ihr sollt ein Segen sein“

Suchen Sie ein kleines Ehrenamt?

Besuchsdienstkreis für Besuche bei Geburtstagsjubilaren ab 75 Jahren wünscht sich Verstärkung.

Am 17.1.2019 hat sich der Besuchsdienstkreis im Gemeindehaus zusammengefunden. Nach der Begrüßung durch die neue Leiterin des Besuchsdienstkreises, Ute Matzel, machte Pfarrerin Lehwalder eine kleine Einstimmung. Im Anschluss haben die Mitglieder des Besuchsdienstkreises über ihre Erfahrungen des vergangenen Jahres berichtet.

Begonnen hat eine Dame, die eine Fortbildung beim ERV mit dem Thema „Familien- und Beziehungsdynamiken bei Besuchen wahrnehmen“, besucht hat. Sie fand es sehr interessant und es wurde überlegt, weitere Fortbildungen zu besuchen. Vielleicht auch einmal in der Gruppe. Dann wurde über weitere Erfahrungen des Jahres bei der Vorbereitung auf Besuche, bzw. die Besuche gesprochen. Dabei stellte sich heraus, dass einige Personen bei dem Telefonat, ob sie einen Geburtstagsbesuch im Namen der Kirche wünschten mit der Begründung ablehnten, dass sie sich dafür noch zu jung fühlten.

„Sie dürfen sich gerne wieder melden, wenn ich 80 Jahre alt werde.“

Andere wiederum haben sich sehr über den Besuch gefreut, da die Besucher mittlerweile zum Teil seit Jahren zu ihnen kommen und schon erwartet werden. Auch von Misstrauen gegenüber den Besuchern wurde berichtet, da man sich in der heutigen Zeit natürlich auch nicht unbedingt sicher sein kann, ob der Besucher tatsächlich im Namen der Kirche kommt.

Ute Matzel, die aus dem Bereich der Palliativpflege kommt und der die Menschen immer sehr am Herzen liegen, hat noch nachgefragt, ob man sich vorstellen könnte, Menschen über den Geburtstagsbesuch hinaus zu besuchen. Besonders wenn man merkt, dass Bedarf da ist...

Da der Besuchsdienstkreis jedoch nicht über so viele Mitglieder verfügt und einige der Damen die 80 mittlerweile selbst schon überschritten haben, könnte dies schwierig werden. Zumal die eine oder andere Dame auch schon über den wohlverdienten Ehrenamt-Ruhestand nachgedacht hat.

Nun kommen Sie ins Spiel!

Sie können sich vorstellen, Menschen im Namen der Kirche rund um ihren Geburtstag, oder darüber hinaus zu besuchen?

Zögern Sie nicht sich zu melden.

Wir sind für jede Verstärkung dankbar. Auch Männer sind herzlich willkommen!

Der Besuchsdienstkreis trifft sich 1-2 Mal im Jahr. Zu Beginn des Jahres werden die „neuen“ Geburtstagsjubilare (alle die in diesem Jahr 75 Jahre alt werden) auf die Mitglieder aufgeteilt.

Dabei wird oft geschaut, ob man die Person kennt, da dies die Kontaktaufnahme erleichtert. Auch die Nähe zum eigenen Wohnort kann eine Rolle spielen. Meist findet sich ein Mitglied, das den einen oder anderen Jubilar kennt.

Vielleicht kennen auch Sie viele Menschen aus Harheim und haben Zeit und Lust mitzumachen? Vielleicht kennen Sie aber auch wenige Menschen und können sich vorstellen, auf diese Art und Weise Menschen kennenzulernen?

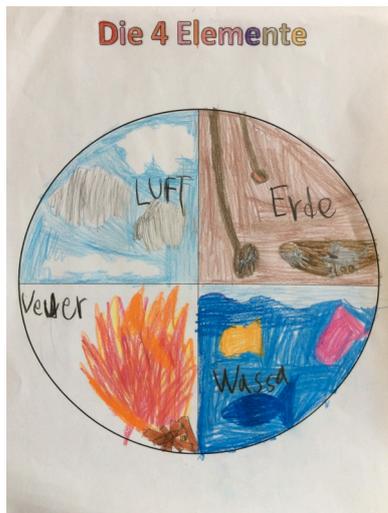
Sollten sich keine neuen Mitglieder finden, kann es passieren, dass diese wertvolle Arbeit in unserer Gemeinde eingeschränkt werden muss. Dies möchten wir möglichst verhindern.

Wenn Ihr Interesse geweckt wurde, melden Sie sich gerne für weitere Informationen bei **Ute Matzel unter 06101-44888.**

Sie und der gesamte Besuchsdienstkreis freut sich auf Sie!
Vielen Dank und herzliche Grüße

Kerstin Keller





Wie kann man sich zum Thema „Feuer“ oder „Wasser“ verkleiden?

Wir Kinder aus der Kita stecken schon mitten in der Vorbereitung auf Fasching und das Frühlingsfest. Wie immer gibt es für beide Veranstaltungen auch dieses Mal ein übergreifendes Thema: die vier Elemente.

Wir haben jetzt zehn Wochen Zeit für die verschiedensten Natur - und naturwissenschaftlichen Projekte. Wenn Sie neugierig sind, was uns dazu alles eingefallen ist, dann kommen Sie gerne zu unserem FRÜHLINGSFEST am 4.Mai. Zwischen 14.00 Uhr und 18.00 Uhr stellen wir die Ergebnisse vor und laden ein zu Kaffee und Kuchen.

FRÜHLINGSFEST am 4.Mai 14.00 bis 18.00 Uhr

Wir wünschen allen Lesern des Einblicks zahlreiche schöne Frühlingstage und eine gesegnete Osterzeit!
Herzlichst Ihr Kita-Team

Kinder und Jugendclub Nieder-Erlenbach

Es gibt noch einige freie Plätze bei der Osterfreizeit des Kinder- und Jugendclubs vom 15.-18. April, für alle ab 14 Jahren.

Bitte schnell anmelden, siehe Homepage.

Die Ferienspiele des Kinder- und Jugendclubs für alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren, finden wieder in der 2. und 3. Ferienwoche statt, also vom 08. Juli bis zum 18. Juli, täglich von 10:00 Uhr – 15:00 Uhr, außer freitags.

Die Ferienspiele stehen immer unter einem besonderen Motto, das heißt eine Geschichte, mit den unterschiedlichsten Überraschungen, begleitet die Kinder vom 1. bis zum letzten Tag.

Zusätzlich finden 3 eingebundene Ausflüge statt, an denen die Kinder, da wir mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren, meist erst gegen 17:00 Uhr zurück sind.

Die Kosten für die zwei Wochen betragen für ein Kind 70,- Euro, incl. Mittagessen. Geschwisterermäßigung 60,- Euro je Kind.

Ein Anmeldeformular kann auf unserer Homepage www.kijuclub.de heruntergeladen werden.

Elke de Brune und Christoph Nickel

Osterfreizeit des Kinder- und Jugendclubs

vom 15.-18. April

Ferienspiele

vom 08. Juli bis zum 18. Juli,

täglich von 10:00 Uhr – 15:00 Uhr,
außer freitags

Goldene Konfirmation - eine Bitte:

Am 10.06.2019 feiern wir Goldene Konfirmation.
Wer vor 50 Jahren konfirmiert wurde
und noch in Nieder-Erlenbach wohnt,
erhält demnächst eine Einladung.

Wer Adressen von damaligen Mitkonfirmanden hat,
die nicht mehr hier wohnen, möge sich bitte im
Gemeindebüro melden (Tel: 06101 – 41134).
Vielen Dank!

Behüte deine Zunge vor Bösem
und deine Lippen,
dass sie nicht Trug reden.
Lass ab vom Bösen und tue Gutes;
suche Frieden und jage ihm nach!

Die Augen des HERRN
merken auf die Gerechten
und seine Ohren auf ihr Schreien.

Psalm 34



Drei Tage Singen für alle und jeden: Jetzt anmelden zum Gospelfestival!

Sie wollten schon immer mal Gospelmusik singen?
Sie hatten bisher keine Gelegenheit dazu oder haben sich nicht getraut?

Sie haben früher in der Schule oder im Chor gesungen und würden das so gerne wieder einmal tun? Sie möchten tolle und mitreißende Lieder singen, ohne sich gleich auf lange Zeit festzulegen? Oder Sie sind bereits in einem Chor und möchten einfach mal was anderes oder Neues erleben? Dann lassen Sie sich das Wetterauer Gospelfestival nicht entgehen!

Sie brauchen keine Singerfahrung, keine Notenkenntnisse und keine Chormitgliedschaft.

Schnuppern Sie drei Tage Gospelfeeling, probieren Sie sich aus, singen Sie sich frei!

Angeleitet werden Sie von vier der renommiertesten Gospelcoaches in Deutschland und Europa.



Bastelstübchen im Raum der Stille

Zum dritten Mal verwandelte sich der Raum der Stille am ersten Advent, während des Adventsmarktes in ein lebendiges und kreatives Bastelstübchen. Von der ersten bis zur letzten Minute waren die Kinder eifrig und ausdauernd am Malen und Basteln. Es wurde überlegt und ausprobiert. Die Kinder halfen einander, plauderten, lachten und zeigten sich die fertigen Mal- und Bastelarbeiten voller Stolz.



Während in den letzten Jahren fast ausschließlich Kindergartenkinder das Bastelangebot im Raum der Stille annahmen, gesellten sich dieses Mal auch Grundschul Kinder dazu.

Mein besonderer Dank geht an Lara Schmidt (und Mutter) vom Kindergottesdienst-Team, die gemeinsam mit mir den Nachmittag vorbereitet und gestaltet hat.



Birgit Audouard

Erleben Sie im gemeinsamen Abschlusskonzert, wie unglaublich schön es ist, mit Hunderten von Menschen auf der Bühne zu stehen und Teil eines großartigen Klangerlebnisses sein.

Alles Infos: www.wetterauer-gospelfestival.de
facebook: Wetterauer Gospelfestival
Veranstalter: Evangelisches Dekanat Wetterau

Danke!

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei Allen bedanken, die aktiv an unserem Lebendigen Adventskalender mitgewirkt haben.

Unter reger Beteiligung kamen wieder viele Erwachsene und Kinder jeden Tag vor einem anderen adventlich geschmückten Fenster zusammen.

Die Vorfreude auf Weihnachten, auf die Geburt Christi, konnten wir bei Liedern und Gedichten gemeinsam erleben.

Es war für mich wieder ein besonders schönes Erlebnis, und ich freue mich, wenn ich Sie für den Advent 2019 wieder dazu einladen darf.

Ute Matzel





DIE ALTERNATIVE!

Ja, das war eine schöne Aufgabe, wir hatten ordentlich zu tun, damit unser letztes Konzert gelingen konnte. Mit viel Energie einer

jeden Kantoristin und jedes Kantoristen wurde etwas Schönes daraus. Besonders der Endspurt war doch, wie bei allen Konzertvorbereitungen, SEHR anstrengend. Drei Tage hintereinander (Generalprobe und zwei Konzertabende) zwei Stunden im Stehen durchzuhalten war für manche sehr hart. Danach war von einigen zu hören, das sei nun doch zu viel und es sei wohl an der Zeit, das Singen aufzugeben. Ach, das wäre doch sehr schade!

Gibt es nicht

eine andere Möglichkeit?

Weiter singen! Eine Stunde in der Woche: weiterüben, die Stimme trainieren, schöne Lieder einstudieren, vielleicht erst nur zwei- oder dreistimmig, mal sehen.

Wäre das eine Alternative?

Wir nehmen uns die Zeit, die wir brauchen und proben in entspannter Atmosphäre, und halten die Balance zwischen Anspannung und Entspannung. Wir singen in Gottesdiensten, auch mal mit der Kantorei zusammen. Ist das etwas für SIE?

Würden Sie gern im Kirchenchor mitsingen, aber die Literatur ist Ihnen noch zu schwer und Sie hätten gern einen stressfreien Einstieg? Würden Sie gern weiter singen, aber die Anstrengung in der Kantorei ist zu groß geworden?

Na, dann lassen Sie uns doch anfangen, nach den Sommerferien immer mittwochs um sieben Uhr im Gemeindesaal der evangelischen Kirchengemeinde Nieder Erlenbach.

Und sagen Sie es weiter, vielleicht finden Sie Mitsänger.

Es gibt eine Möglichkeit:

Singen, Immer mittwochs, um sieben!

Nach den Sommerferien!

Bis dahin, wir sehen uns! E. Schwarz-Gangel
Anmeldungen im Gemeindebüro der ev. Kirchengemeinde
Nieder Erlenbach



Nachlese

Der Platz in den Altarräumen der evangelischen Kirchen in Harheim und Nieder-Erlenbach reichte kaum aus für die zahlreichen Sängerinnen und Sänger, die sich dort anlässlich ihres Konzertes am dritten

Advent versammelten. Unter dem Motto „Abendmusik im Advent“ gestalteten die Kantorei, die Joyces und die Young Voices unter der Leitung von Elisabeth Schwarz-Gangel gemeinsam ein abwechslungsreiches Programm.

Für einen lockeren, ungezwungenen Auftakt sorgten die Joyces mit drei Sätzen aus der „Gospel Mass“ von Robert

Ray. Zwei gefühlvolle Weihnachtslieder von John Rutter schlugen die Brücke zu seiner „Mass of the Children“, dem Höhepunkt des Abends.

In fünf Sätzen vereint Rutter darin lebendige und getragene, fröhliche und melancholische Melodien. Der englische Komponist verwebt lateinische Messtexte mit englischen Gebeten und Gedichten. Diese geben der Messe den Rahmen eines Tagesablaufs, vom Erwachen bis zum Einschlafen.

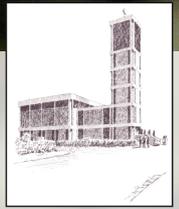
Sänger jeden Alters will Rutter mit dieser Komposition zusammenbringen, die er für einen Kinder- und einen Erwachsenenchor geschrieben hat. Dies ist ihm in Harheim und Nieder-Erlenbach gelungen. Zum ersten Mal haben sich alle drei Chöre der Gemeinde gemeinsam ein größeres Werk erarbeitet. Die Young Voices übernahmen routiniert und mit Begeisterung den Kinderchor, Kantorei und Joyces lernten nicht minder begeistert die Erwachsenenstimmen. Erstaunlich gut gelang es, die drei Chöre, die anfangs getrennt voneinander geprobt haben, zu einem Ganzen zusammen-zufügen. Begleitet wurden wir Chorsänger von einem Instrumentalensemble und von Sopranistin Eri Uhlig und Bariton Kei Higashiura, die mit ihren ausdrucksstarken Stimmen manchem Zuhörer ein Lächeln auf die Lippen zauberten.

Etwa ein halbes Jahr lang haben ca. 70 Sänger/innen intensiv geprobt. Besonders die teilweise ungewöhnlichen Rhythmen und häufigen Taktwechsel machten uns bis zum Schluss zu schaffen. So mussten gegen Ende noch mehrere Wochenendproben eingelegt werden. Doch das Ergebnis war es wert. Das bestätigten der lange Applaus der zahlreichen Zuhörer und die positiven Rückmeldungen, die uns nach dem Konzert erreicht haben.

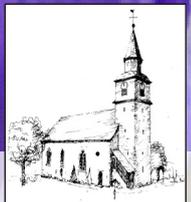
Mit dem gemeinsam mit der Gemeinde gesungenen Kanon „All praise to thee“ (Thomas Thallis), der bereits im Finale der „Mass of the Children“ erklang, ging der Abend feierlich zu Ende.

Geburtstage in Harheim und Nieder-Erlenbach

Harheim



Nieder-Erlenbach





Gottesdienste in Harheim und Nieder-Erlenbach



März



- Fr 01.03.19 19.00 Uhr Weltgebetstag in der Kath. St.-Jakobus-Kirche 
- ☩ So 03.03.19 11.00 Uhr Faschings-Gottesdienst (Herr Eifler)
- ☩ So 10.03.19 11.00 Uhr Kirche für die ganze Familie mit Kindergottesdienst anschließend Kaffeetrinken 
- ☩ So 17.03.19 11.00 Uhr Musik-Gottesdienst mit Posaunenchor und Kantorei für beide Gemeinden
- Sa 23.03.19 ab 10 Uhr KleKs incl. Mittagessen bis 12:30 Uhr 
- ☩ So 24.03.19 11.00 Uhr Gottesdienst
- Di 26.03.19 19.00 Uhr Ökum. Passionsandacht in der Kath. St.-Jakobus-Kirche
- Sa 30.03.19 18.00 Uhr Lobpreis- und Gebetsabend
- ☩ So 31.03.19 11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
17.00 Uhr Taizé- Andacht

März

- Fr 01.03.19 18.00 Uhr Weltgebetstag (in der katholischen Kirche Nieder-Erlenbach) 
- ☩ So 03.03.19 9.30 Uhr Faschings-Gottesdienst (Herr Eifler)
- Sa 09.03.19 18.00 Uhr Abendgottesdienst am Samstag **KEIN Gottesdienst**
- ☩ So 10.03.19
- ☩ So 17.03.19 11.00 Uhr **Musik-Gottesdienst mit Posaunenchor und Kantorei für beide Gemeinden NUR in Harheim**
- ☩ So 24.03.19 17.00 Uhr Gottesdienst 2.0
- Do 28.03.19 19.00 Uhr Ökumenische Passionsandacht in der katholischen Kirche NE
- Sa 30.03.19 10.30–12 Kindergottesdienst 
- ☩ So 31.03.19 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
17.00 Uhr **Taizé- Andacht in Harheim**

April



- Di 02.04.19 19.00 Uhr Ökum. Passionsandacht
- ☩ So 07.04.19 11.00 Uhr Familien- Gottesdienst 
- ☩ So 14.04.19 11.00 Uhr Gottesdienst mit biblischen Düften zu Palmsonntag

April

- Do 04.04.19 19.00 Uhr Ökumenische Passionsandacht in der evangelischen Kirche
- ☩ So 07.04.19 9.30 Uhr Familien-Gottesdienst 
- Sa 13.04.19 18.00 Uhr Abendgottesdienst am Samstag **KEIN Gottesdienst**
- ☩ So 14.04.19

- Do 18.04.19 19.00 Uhr **Agapemahl für beide Gemeinden in Nieder-Erlenbach**



- Fr 19.04.19 11.00 Uhr Karfreitag, Gottesdienst mit Abendmahl Mitwirkung der Kantorei
- Sa 20.04.19 23.00 Uhr **Osternacht mit Osterfeuer für beide Gemeinden in Nieder-Erlenbach**
- So 21.04.19 11.00 Uhr Ostersonntag, Gottesdienst mit Abendmahl und Gesang
- Mo 22.04.19 **Kein Gottesdienst**

- Do 18.04.19 19.00 Uhr Agape-Mahl für beide Gemeinden

- Fr 19.04. 9.30 Uhr Karfreitag, Gottesdienst mit Abendmahl Mitwirkung der Kantorei
- Sa 20.04.19 23 Uhr Osternacht mit Osterfeuer v.d. Kirche unter Mitwirkung der Kantorei für beide Gemeinden mit Taufen 
- So 21.04.19 11.00 Uhr **Abendmahls-Gottesdienst mit Gesang nur in Harheim**
- Mo 22.04.19 9.30 Uhr Gottesdienst (Hr. Eifler)



Sa 27.04.19 18.00 Uhr Lobpreis- und Gebetsabend
 ☩ So 28.04.19 11.00 Uhr Gottesdienst

☩ So 28.04.19 9.30 Uhr Gottesdienst

Mai



Mai

☩ So 05.05.19 11.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst aller
Konfirmanden mit dem
Posaunenchor

☩ So 05.05.19 9.30 Uhr Gottesdienst

So 12.05.19 11.00 Uhr Kirche für die ganze Familie
mit Kindergottesdienst
anschließend Kaffeetrinken

Sa 11.05.19 18.00 Uhr Abendgottesdienst am Samstag
So 12.05.19 **KEIN Gottesdienst**

☩ So 19.05.19 11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Herr Eifler)

Sa 18.05.19 ab 10.30 Uhr Kindergottesdienst bis 12 Uhr
☩ So 19.05.19 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Hr. Eifler)

Sa 25.05.19 18.00 Uhr Lobpreis- und Gebetsabend

☩ So 26.05.19 11.00 Uhr Gottesdienst (Herr Eifler)

☩ So 26.05.19 10.30 Uhr Konfirmations-Gottesdienst

Do 30.05.19 10.00 Uhr **Gottesdienst zu
Christi Himmelfahrt für beide
Gemeinden auf dem
Obsthof Schneider unter
Mitwirkung des Posaunenchors**



Do 30.05.19 10.00 Uhr **Gottesdienst zu
Christi Himmelfahrt für beide
Gemeinden auf dem
Obsthof Schneider unter
Mitwirkung des Posaunenchors**



Juni



Juni

☩ So 02.06.19 11.00 Uhr Gottesdienst

☩ So 02.06.19 9.30 Uhr Gottesdienst mit dem
Projektchor und Taufe



☩ So 09.06.19 10.30 Uhr **Gemeinsamer Pfingst-
Gottesdienst der Frankfurter
Nordgemeinden auf dem
Pfingstberg in Nieder-Eschbach
mit dem Posaunenchor NE**

☩ So 09.06.19 10.30 Uhr **Gemeinsamer Pfingst-
Gottesdienst der Frankfurter
Nordgemeinden auf dem
Pfingstberg in Nieder-Eschbach
mit dem Posaunenchor NE**

Termine

Termine

März

07.03.19 10.00 Uhr „Kirchenmäuse“ in der Kita
15.00 Uhr Frauentreff „65 plus“
23.03.19 ab 10 Uhr KleKs incl. Mittagessen bis 12:30 Uhr

März

01.03. 20 Uhr Kiju-Club: Playstation-Abend
ab 12 Jahren)
18.03. 20 Uhr Bibelteilen, Kirchencafé
21.03. 20 Uhr Stundengebet (bis 20.30 Uhr)
in der Kirche
29.03. 15 Uhr Kindertheater:
„Fussel, Quaste und die Malerei“
gespielt von pappmobil Kindertheater
30.03. 12 Uhr Eintopf für alle, Kirchencafé





Termine und regelmäßige Termine in Harheim und Nieder-Erlenbach



April

- 04.04.19 15.00 Uhr Frauentreff „65 plus“
18.04.19 10.00 Uhr „Kirchenmäuse“ in der Kita

Mai

- 02.05.19 15.00 Uhr Frauentreff „65 plus“
04.05.19 ab 10 Uhr KleKs incl. Mittagessen bis 12:30 Uhr
08.05.19 **Singen im Mai in Nieder-Erlenbach**
09.05.19 10.00 Uhr „Kirchenmäuse“ in der Kita
23.05.19 20.00 Uhr **Inselabend im evangelischen
Gemeindehaus Nieder-Eschbach**

Juni

- 06.06.19 10.00 Uhr „Kirchenmäuse“ in der Kita
15.00 Uhr Frauentreff „65 plus“
15.06.19 ab 10 Uhr KleKs incl. Mittagessen bis 12:30 Uhr

April

- 05.04. 20 Uhr Kiju-Club: Playstation-Abend
(ab 12 Jahren)
08.04. 20 Uhr Bibelteilen, Gemeindesaal
in der katholischen Kirche NE
15.04. bis 18.04. Osterfreizeit
des Kinder- und Jugendclubs
25.04. 20 Uhr Stundengebet (bis 20.30 Uhr)
in der Kirche
24.04. 12.00 Uhr Eintopf für alle, Kirchencafé



Mai

- 03.05. 20 Uhr Kiju-Club: Playstation-Abend
(ab 12 Jahren)
ab 06.05. bis 10.05. Sammlung für Bethel
08.05.19 Singen im Mai in Nieder-Erlenbach
23.05. 20 Uhr Inselabend im evangelischen
Gemeindehaus Nieder-Eschbach
23.05. 20 Uhr Stundengebet (bis 20.30 Uhr)
in der Kirche
25.05. 12.00 Uhr Eintopf für alle, Kirchencafé



Regelmäßige Termine

Montag

14.15 Uhr bis 17.15 Uhr Flötengruppen

Dienstag

17.00 Uhr gemeinsamer Konfi-Unterricht 1 in NE
18.30 Uhr gemeinsamer Konfi-Unterricht 2 in NE

18.00 Uhr Bukkido (11-15 J.) im Gemeindesaal

Mittwoch

Donnerstag

09.30 Uhr Krabbelgruppe 2017
15.00 Uhr Frauentreff 65+
(immer am 1.Do im Monat)
19.15 Uhr Chor YOUNG VOICES

Freitag

10.30 Uhr Erwachsene: Blockflötenkreis
20.00 Uhr Chor JOYICES

Regelmäßige Termine

Montag

ab 15.00 Uhr Kreativcafé im Kirchencafé (immer montags
in den ungeraden Kalenderwochen)
18.00 Uhr Offener Treff (ab 11 J.)
19.00 Uhr Posaunenchor

Dienstag

15.00 Uhr Kinderclub (6 -10 J.)
17.00 Uhr gemeinsamer Konfi-Unterricht 1 in NE
18.30 Uhr gemeinsamer Konfi-Unterricht 2 in NE

ab 18.00 Uhr Mädchentreff (ab 11 J.)

Mittwoch

14.30 Uhr Kirchencafé
18.00 Uhr Offener Treff (11-15 J.)
20.00 Uhr Offener Treff (ab 16 J.)
20.00 Uhr Kantorei-Chor (ab Mai startet neues Projekt!)

Donnerstag

16.15 Uhr Flötenkreis für beide Gemeinden
17.30 Uhr Skate-Projekt

Freitag

ab 14.30 Uhr Veranstaltungen im Rahmen des
Kinderclubs (siehe aktuellen Aushang)
16.00 Uhr Sportangebot (Jungs ab 12 J.)

Alle Angebote können jeweils **von beiden Gemeinden** genutzt werden. Die Veranstalter freuen sich über neue Teilnehmer!



Familiennachrichten

Familiennachrichten

Taufen

02.12.18
02.12.18
02.12.18



Taufen

03.02.19

Trauungen

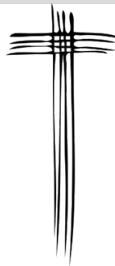
29.12.18



Trauungen

Bestattungen

29.01.19



Bestattungen

29.11.18
24.01.19
31.01.19

weitere wichtige Termine:

Anmeldung für den nächsten **Konfirmandenunterricht**:

**Donnerstag, den 6.6.19 um 17.00-18.30 in Nieder-Erlenbach
und am 13.6. von 17.00-18.30 in Harheim.**

Einladung zum nächsten Kantoreiprojekt!

Nach den Osterferien beginnen
die Proben zum nächsten Kantoreiprojekt!
Wir wollen die **Missa Brevis St. Joannis de Deo** von Joseph Haydn
und die Kantate **"Alles was ihr tut"**
von Dietrich Buxtehude einstudieren.

Das Konzert soll am 2. und 3. November stattfinden.
Haben Sie Lust mitzusingen?
**Proben ab 01.Mai.19 immer mittwochs um 20:00 Uhr
im Gemeindehaus in Nieder Erlenbach.**

Für unsere Senioren

Nicht vergessen!

**Am Mittwoch, den 8. Mai 2019,
um 15.00 Uhr ist „Singen im Mai“
im evangelischen Gemeindehaus in Nieder-Erlenbach**
(wir freuen uns auch über singfreudige „Gäste“ aus anderen Gemeinden)

Bei der Sternsingeraktion 2019

wurden
in Nieder-Erlenbach 3.812,-- €

und in Harheim 3.042,-- €

für notleidende Kinder in aller Welt
gesammelt.

Danke an alle Spender!

Alle sind herzlich eingeladen, in der
Fastenzeit vom
6. März bis 20. April
an der
ökumenischen
Aktion „Autofasten“
teilzunehmen.

Die Aktion motiviert
seit 22 Jahren alle
Teilnehmenden, das
Auto stehen zu
lassen, wo dies
möglich ist, und
stattdessen mit
öffentlichen
Verkehrsmitteln, per
Rad oder zu Fuß
Wege zurück zu
legen.





Samstag, den 23.3.19 um 18 Uhr im Gemeindehaus Nieder-Erlenbach:

Hans-Dieter Spies und Magnus Gawenda erzählen von ihrer 3 wöchigen Reise im August 2018 durch das Fjordland in Norwegen. Dabei muss Norwegen nicht teuer sein, selbst wenn man in kleinen Holzhütten übernachtet.

Abseits der großen Straßen haben sie die großartige Natur mit Wasserfällen, Gletschern, steilen Felsen bis runter in die Fjorde erkundet. Dazu zählen Wanderungen auf der Vogelinsel Runde, die Touren zur Trolltunga und Preikestolen, sowie eine Kajaktour im Geirangerfjord. Ebenso durften das Edmund Grieg Museum in Bergen oder das Ölmuseum in Stavanger nicht fehlen, sowie auch verschiedene Stabkirchen.



Bethel-Sammlung

Bethel

In Nieder-Erlenbach: vom 06. – 10. Mai 2019

Gute, tragbare Kleidung und Schuhe können jeweils von 10 – 17 Uhr im Ev. Gemeindezentrum – vor dem Eingang unter der Überdachung (An der Bleiche 8) – abgegeben werden.

Sammlung in Harheim: Siehe Aushang!



Telefon: 06101-80272-0 • info@druckerei-spiegler.de • www.druckerei-spiegler.de • Im Rosengarten 23 • 61118 Bad Vilbel

Liebe Leser,

bitte empfehlen Sie die Druckerei Spiegler bei Firmen, Freunden und Bekannten weiter.

Wir drucken den Gemeindebrief seit Jahren für die Gemeinde Nieder-Erlenbach ohne Berechnung.

Ihre Druckerei Spiegler

V.i.S.d.PR.: Die Öffentlichkeitsausschüsse der Kirchengemeinden Harheim und Nieder-Erlenbach

Pfarrerin der Gemeinden Harheim und Nieder-Erlenbach:
Petra Lehwald, An der Bleiche 10,
Tel. 06101 / 989 36 30, Fax: 06101 / 497 439

**WICHTIG: Redaktionsschluss Einblick 31
für die Anmeldung von Beiträgen: 05.05.19**

Die Beiträge müssen bis zum **10.05.2019** in der Redaktion (digital: Bilder & Texte als getrennte Dateien) eingehen.

EVANG. PFARRAMT FRANKFURT HARHEIM

Pfarrerin Lehwald: Tel. 06101 / 418 87

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Gemeindebüro:

Marion Hoffmann,

Am Wetterhahn 1, 60437 Frankfurt,

Tel. / Fax 06101 / 418 87

Mo. 10 - 12 Uhr, Mi. 16 - 18 Uhr, Fr. 8 - 9 Uhr

Email: Ev.KircheFfmHarheim@T-Online.de

Homepage: Ev-Kirche-Harheim.de

Kita Harheim:

Tanja Kral (Leiterin),

In den Aspen 2, 60437 Harheim, Tel 06101 / 988 64 78,

Email: kita.harheim@diakonischeswerk-frankfurt.de

Kindergottesdienst:

Vanessa Hedtmann: Tel. 06101 / 349 74 73 und Melanie Hill

Kontoverbindung Spenden:

Ev. Regionalverband, Frankfurter Sparkasse,

IBAN DE68 5005 0201 0000 4068 99, BIC: HELADEF1822,

Verwendungszweck: RT 2024/...



EVANG. PFARRAMT FRANKFURT NIEDER-ERLENBACH

Pfarrerin Lehwald: Tel. 06101 / 989 36 30

Sprechstunde: Do. 15 - 16 Uhr

Gemeindebüro:

Astrid Heidrich,

An der Bleiche 8, 60437 Frankfurt,

Tel. 06101 / 411 34, Fax: 06101 / 49 75 76,

Mo., Do. 10 - 12 Uhr, Mi. 16 - 18 Uhr

Email: EvKirchengemeindeNE@gmx.de

Homepage: Ev-Kirche-Nieder-Erlenbach.de

Kinder-und Jugendarbeit in Nieder-Erlenbach:

Elke de Brune-Eichhoff, Christoph Nickel, Tel. 06101 / 4 28 59,

Email: Kijuclub@web.de

Homepage: www.kijuclub.de

Kontoverbindung Spenden:

Ev. Regionalverband, Frankfurter Sparkasse,

IBAN DE68 5005 0201 0000 4068 99, BIC: HELADEF1822,

Verwendungszweck: RT 2025/...

